

## Vektoren

Vektoren werden beim ClassPad durch  $1 \times n$ -Matrizen und  $n \times 1$ -Matrizen dargestellt. Zusätzlich zu den Operationen, die mit Matrizen möglich sind wie Addition, Subtraktion und Multiplikation mit Zahlen, lassen sich Skalar- und Vektorprodukte, Beträge und normierte Vektoren sowie Winkel zwischen Vektoren bestimmen.

In der analytischen Geometrie ist dies hilfreich bei der Ermittlung von Punkten, Längen, Winkeln und Abständen von geometrischen Objekten. Darüber hinaus ermöglicht es auch die einfache Bestimmung des Flächeninhaltes bei Parallelogrammen und Dreiecken sowie des Volumens bei einem Spat und bei vielen Pyramiden.

Um Gleichungen mit Vektoren zu lösen, ist es erforderlich, ein Gleichungssystem mit den Gleichungen für die einzelnen Komponenten aufzustellen.

### Beispiel

Berechnen Sie die Beträge der Ortsvektoren der Punkte  $P(3; 4; 5)$  und  $Q(-1; 6; -2)$ .

$E$  sei die Ebene mit dem Stützpunkt  $P$  und den Richtungsvektoren

$\vec{a} = \begin{pmatrix} -1 \\ 7 \\ 1 \end{pmatrix}$  und  $\vec{b} = \begin{pmatrix} -3 \\ 2 \\ 2 \end{pmatrix}$ . Bestimmen Sie einen Normalenvektor

von  $E$  und den Abstand des Punktes  $Q$  von der Ebene.

Wie groß ist der Winkel zwischen den Vektoren  $\vec{a}$  und  $\vec{b}$ .

### Eingabe von Vektoren

In der Ikon-Leiste tippen Sie auf <Main>, um zum Hauptanwendungs-Menü zu gelangen.

Enthalten Vektoren beim ClassPad kein Winkelsymbol, werden sie als Vektoren eines Raumes mit kartesischen Koordinatensystem interpretiert.

Es können sowohl Spaltenvektoren als auch Zeilenvektoren verwendet werden.  $n \times 1$ -Matrizen stellen Spaltenvektoren,  $1 \times n$ -Matrizen Zeilenvektoren dar.

Bei der Eingabe von Spaltenvektoren empfiehlt sich die Verwendung der 2D-Tastatur.

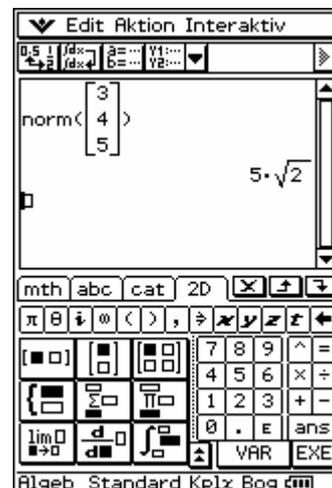
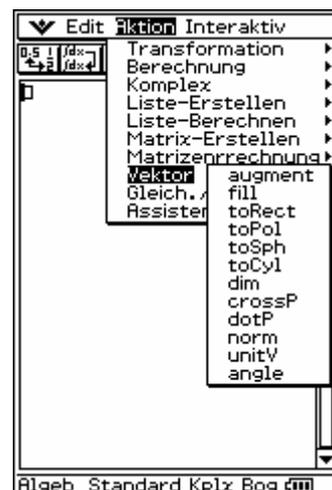
### Eingabe des Ortsvektors von $P$ als Spaltenvektor und Ermittlung des Betrages

Um den Betrag eines Vektors zu bestimmen, wählen Sie in der Menüleiste [Aktion ▶ Vektor ▶ norm].

Dahinter geben Sie den Ortsvektor  $\vec{p} = \begin{pmatrix} 3 \\ 4 \\ 5 \end{pmatrix}$  als Spaltenvektor ein.

[Keyboard]  $2D$   $\left[ \begin{matrix} \square \\ \square \end{matrix} \right] [3] [\downarrow] [4] \left[ \begin{matrix} \square \\ \square \end{matrix} \right] [5] [\rightarrow] [)]$  [EXE]

Der Ortsvektor von  $P$  besitzt den Betrag  $|\vec{p}| = 5 \cdot \sqrt{2}$ .

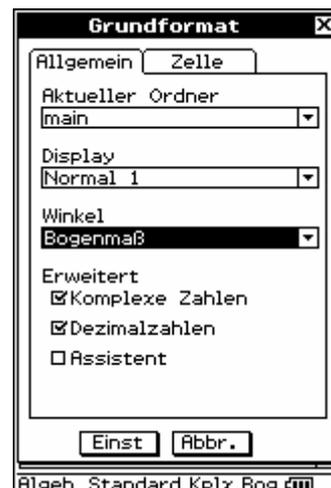


Wechsel in den Dezimalmodus

Um die Ergebnisse generell in Dezimaldarstellung anzeigen zu lassen, tippen Sie in der Ikon-Leiste auf <Settings>, wählen in der Menüleiste [Setup▶Grundformat] und tippen in der Rubrik Dezimalzahlen auf das Kontrollkästchen, sodass ein Häkchen erscheint. Anschließend tippen Sie auf **Einst**.

Wenn Sie nun in die erste Eingabezeile tippen und [EXE] drücken, erhalten Sie für den Ortsvektor von P den Betrag  $|\vec{p}| \approx 7,071$ .

Verwendet man bei der Eingabe eines Zeilenvektors als  $1 \times n$ -Matrix nicht die 2D-Tastatur, sondern eckige Klammern, kann man die Zeilenbegrenzung weglassen, und die Vektorkomponenten durch Kommata getrennt in einem Paar eckiger Klammern eingeben.



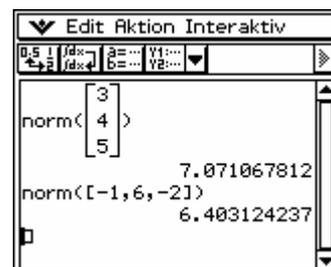
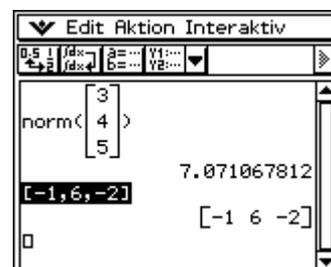
Eingabe des Ortsvektors von Q als Zeilenvektor und Ermittlung des Betrages

Sie geben den Ortsvektor  $(-1 \ 6 \ -2)$  von Q als Zeilenvektor in eckigen Klammern ein.

**math** **[ ]** **[(-)]** **[ 1 ]** **[ , ]** **[ 6 ]** **[ , ]** **[(-)]** **[ 2 ]** **[ ]** **[EXE]**

Nun markieren Sie den Zeilenvektor in der Eingabezeile und wählen zur Bestimmung des Betrages in der Menüleiste [Interaktiv▶Vektor▶norm].

Der Ortsvektor  $\vec{q} = \begin{pmatrix} -1 \\ 6 \\ -2 \end{pmatrix}$  besitzt den Betrag  $|\vec{q}| \approx 6,403$ .



**Rechnen mit Vektoren**

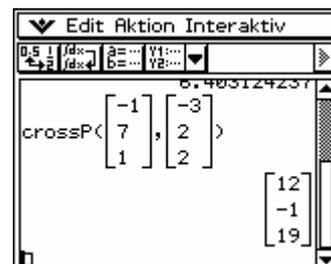
Vektoren können wie Matrizen mit Zahlen multipliziert und bei gleichem Format addiert und subtrahiert werden. Mit dem Menüpunkt Vektor des Aktion-Menüs bzw. des Interaktiv-Menüs lassen sich Skalar- und Vektorprodukte berechnen und weitere Operationen mit Vektoren ausführen.

Um einen Normalenvektor einer Ebene zu erhalten, kann man beispielsweise das Vektorprodukt der beiden Richtungsvektoren bilden.

Bestimmung des Vektorproduktes der beiden Richtungsvektoren

Zur Berechnung des Vektorproduktes  $\vec{a} \times \vec{b}$  wählen Sie in der Menüleiste [Aktion▶Vektor▶crossP]. Dahinter geben Sie den ersten Vektor  $\vec{a}$  und den zweiten Vektor  $\vec{b}$  durch ein Komma getrennt ein.

**2D** **[ ]** **[(-)]** **[ 1 ]** **[▼]** **[ 7 ]** **[ ]** **[ 1 ]** **[▶]** **[ , ]**  
**[ ]** **[(-)]** **[ 3 ]** **[▼]** **[ 2 ]** **[ ]** **[ 2 ]** **[▶]** **[ ) ]** **[EXE]**





**Übung**

Gegeben seien die Punkte  $A(7; 2; 3)$ ,  $B(-1; 8; 1)$ ,  $C(19; 32; 19)$  und  $D(-3; 1; 14)$ .

Wie groß ist der Abstand zwischen den Punkten  $A$  und  $B$ ?

$E$  sei die Ebene, welche die Punkte  $A$ ,  $B$  und  $C$  enthält.

Bestimmen Sie einen Normalenvektor von  $E$ , den Abstand des Punktes  $D$  von der Ebene und den Fußpunkt  $F$  des Lotes von  $D$  auf die Ebene  $E$ .

Ermitteln Sie den Betrag des Vektors  $\overrightarrow{FA}$  und den Winkel zwischen den Vektoren  $\overrightarrow{FA}$  und  $\overrightarrow{FB}$ .

